Ohne Titel

Worum es geht

Auf einer Teppich- oder stoffartig gemusterten Struktur, vielleicht entstanden durch einen Ab- oder Durchrieb, erscheint eine Umrissform, die näher definiert wird durch ein rotes Auge: ein Kopf? Gerhard Hoehmes Werke sind geheimnisvoll und verschlüsselt, sie brauchen den Betrachter, um die Welt hinter dem Abbild zu finden: »Der eigentliche Inhalt meiner Bilder sind die Zwischenbilder - Bilder zwischen Kunstwerk und Betrachter sind sie Ereignis mehr als Ergebnis«. Diese beständige Wechselbeziehung zwischen Künstler und Rezipient bzw. die direkte Ansprache des einen an den anderen, zeichnet Hoehmes Werk aus: »Du, Betrachter, bist wie der wandernde Tag, indem Du verschiebst und definierst, was den Sinnen oder dem Bewußtsein zugehörig ist.«

Titel	Ohne Titel
Inventarnummer	A 2007/GVL 1110
Medium	Druckgraphik
Personen	Gerhard Hoehme (Künstler / Künstlerin): * 05. Febr. 1920 Greppin (Dessau) – † 29. Juni 1989 Neuss
Datierung	um 1970/80
Technik	Offsetdruck
Material	Papier (rohweiß)
Maße	Höhe: 29,80cm(Blatt) / Breite: 21,00cm(Blatt) / Höhe: 19,70cm(Platte) / Breite: 10,70cm(Platte)
Urheberrecht	VG Bild-Kunst, Bonn 2017
Status	Inventarisiert
Sammlungsbereich	Druckgraphik
Standort	Depot
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, Leihgabe 2003 Freunde der Staatsgalerie Stuttgart e.V., Vermächtnis Günther und Renate Hauff

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite